calorMATIC 240

VRT 240

DE; AT; CH; BE; IT; FR

Für den Betreiber und den Fachhandwerker

Bedienungs- und Installationsanleitung

calorMATIC 240

Raumtemperaturregler VRT 240

DE; AT; CH; BE

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Dokumentation 4
Verwendete Symbole 4
Aufbewahrung der Unterlagen 4

Sicherheit 5

Bedienungsanleitung 6

1 Geräteübersicht 6

2 Übersicht Display 7

3 Gerätebeschreibung 8

4 Bedienung 8
4.1 Betriebsarten einstellen 9
4.2 Wochentag und Uhrzeit einstellen 10
4.3 Heizzeiten einstellen 11
4.4 Raumtemperatur einstellen 14
4.5 Sonderfunktionen aktivieren 15
4.6 Infoebene 17
4.7 Batterietausch 18

5 Werksgarantie und Haftung ... 19

6 Recycling und Entsorgung 22

Installationsanleitung 23

7 Hinweise zu Installation und Betrieb 23
7.1 CE-Kennzeichnung 23
7.2 Bestimmungsgemäße Verwendung 23

8 Sicherheitshinweise und Vorschriften 24
8.1 Sicherheitshinweise 24
8.2 Vorschriften 25

9 Montage 26
9.1 Montageort 26
9.2 Raumtemperaturregler montieren 26

10 Elektroinstallation 28
10.1 Raumtemperaturregler anschließen 29
10.2 teleSWITCH anschließen (falls verfügbar) 30

11 Inbetriebnahme 30
11.1 Fachhandwerkerebene 30
11.2 Service-/Diagnoseebene 33
11.3 Übergabe an den Betreiber 34

12 Technische Daten 34

13 Vaillant Werkskundendienst .. 35

Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation. In Verbindung mit dieser Installations- und Bedienungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Verwendete Symbole
Beachten Sie bitte bei der Installation des Gerätes die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung!

Gefahr!
Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

Aufbewahrung der Unterlagen
Geben Sie diese Bedienungs- und Installationsanleitung an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitung bei Bedarf zur Verfügung steht.

Sicherheit

Der Raumtemperaturregler muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb installiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Bedienungsanleitung

1 Geräteübersicht

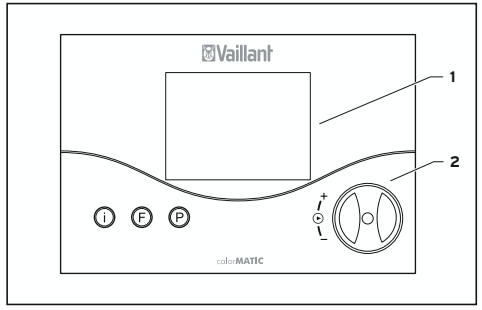


Abb. 1.1 Geräteübersicht

Legende
1 Display
2 Einsteller (Dreh und Click)
I Infotaste
F Taste Sonderfunktionen
P Programmiertaste/Fachhandwerkerebene

2 Übersicht Display

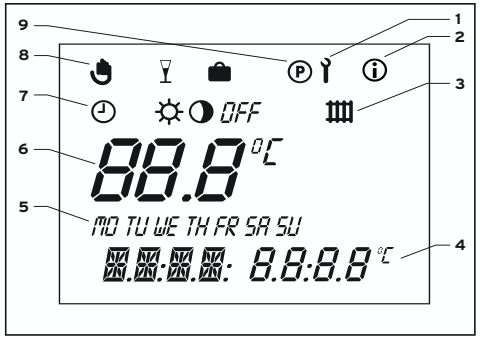


Abb. 2.1 Übersicht Display

Legende
1 Fachhandwerkerebene und Service-/Diagnoseebene
2 Infoebene
3 Heizkreissymbol
4 Multifunktionsanzeige
5 Wochentage
6 IST-Temperatur
7 Betriebsarten
8 Sonderfunktionen
9 Programmierung Zeitprogramm

3 Gerätebeschreibung

Der calorMATIC 240 ist ein batteriebetriebener Raumtemperaturregler mit Wochen-Heizprogramm zum Anschluss an Vaillant-Heizgeräte.
Mit dem calorMATIC 240 können Sie die Raumtemperatur mit Heizprogrammen vorgeben. Zudem können Sie Sonderfunktionen wie die Partyfunktion einstellen.
Die Versorgung des Reglers erfolgt über zwei Batterien (AAA-LR03).

4 Bedienung

Das Prinzip der Bedienung basiert auf den drei Tasten sowie einem Einsteller (Vaillant Bedienkonzept „Dreh und Click“).
Im Display wird in der Grundanzeige die aktuelle Betriebsart (z. B. ◷ ☼) oder, falls aktiviert, die entsprechende Sonderfunktion angezeigt sowie die aktuelle Raumtemperatur, der aktuelle Wochentag, die aktuelle Uhrzeit sowie das Heizkreissymbol, falls ein Wärmebedarf vorliegt.

4.1 Betriebsarten einstellen

Die Tabelle 4.1 gibt Ihnen einen Überblick über die Betriebsarten, die Sie einstellen können.

- Wenn der Regler in der Grundanzeige ist, drücken Sie einmal den Einsteller – im Display blinkt das Symbol der eingestellten Betriebsart.
- Drehen Sie den Einsteller, bis im Display die gewünschte Betriebsart angezeigt wird.

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

Symbol	Bedeutung
	Automatik: Der Betrieb des Heizkreises wechselt nach dem am Regler vorgegebenen Zeitprogramm zwischen den Betriebsarten Heizen ☼ und Absenken ◑ .
	Heizen: Der Heizkreis wird unabhängig von dem am Regler vorgegebenen Zeitprogramm entsprechend der Raumsolltemperatur betrieben.
	Absenken: Der Heizkreis wird unabhängig von dem am Regler vorgegebenen Zeitprogramm entsprechend der Absenktemperatur „ECO“ betrieben.

Tab. 4.1 Betriebsarten

Symbol	Bedeutung
OFF	**Aus:** Der Heizkreis ist aus, sofern die Frostschutzfunktion (abhängig von der Raumtemperatur <5 °C) nicht aktiviert ist.

Tab. 4.1 Betriebsarten (Forts.)

4.2 Wochentag und Uhrzeit einstellen

Zur Einstellung der aktuellen Uhrzeit und des aktuellen Wochentages aus der Grundanzeige sind folgende Schritte erforderlich:

- Drücken Sie den Einsteller, bis ein Wochentag anfängt zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis der aktuelle Wochentag blinkt.
  MO = Montag
  TU = Dienstag
  WE = Mittwoch
  TH = Donnerstag
  FR = Freitag,
  SA = Samstag
  SU = Sonntag
- Drücken Sie den Einsteller. Die Stundenanzeige fängt an zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis die aktuelle Stundenanzeige erscheint.
- Drücken Sie den Einsteller. Die Minutenanzeige fängt an zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis die aktuelle Minutenanzeige erscheint.

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.
Wenn in der Fachhandwerkerebene der Jahreskalender aktiv geschaltet ist, können Sie nach der Uhrzeit in der gleichen Weise auch Tag, Monat und Jahr einstellen. Damit ist eine automatische Umschaltung auf Sommer-/Winterzeit möglich.

4.3 Heizzeiten einstellen

Der Regler ist mit einem Grundprogramm ausgestattet (siehe Tab. 4.2).

Zeitfenster	Wochentag/ Wochenblock	Startzeit	Endzeit
H1	MO-FR	6:00	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SA	7:30	23:30
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SO	7:30	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–

Tab. 4.2 Werksseitiges Grundprogramm

Das werksseitige Grundprogramm können Sie Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Das Einstellen der gewünschten Zeiten geschieht in fünf Schritten:

1. Programmiertaste P drücken
2. Zeitfenster auswählen
3. Wochentag oder Wochenblock auswählen
4. Startzeit bestimmen
5. Endzeit bestimmen

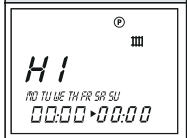
Pro Tag können Sie jeweils drei Zeitfenster definieren.

In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Schritte noch einmal zur Verdeutlichung aufgeführt:

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie die Programmiertaste P - der Cursor (schwarzes Dreieck) markiert den veränderbaren Wert (H1), der zusätzlich blinkt. Wählen Sie das gewünschte Zeitfenster, indem Sie den Einsteller drehen. Einstellwerte: H1, H2, H3

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie den Einsteller - der Cursor markiert die Anzeige des Wochenblockes, der zusätzlich blinkt. Wählen sie ein Blockprogramm oder einen einzelnen Wochentag, indem Sie den Einsteller drehen. Einstellwerte: MO - SU MO - FR SA - SU MO = Montag TU = Dienstag WE = Mittwoch TH = Donnerstag FR = Freitag SA = Samstag SU = Sonntag

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie den Einsteller - der Cursor markiert die Startzeit, die Anzeige für Stunden blinkt. Wählen Sie eine Startzeit, indem Sie den Einsteller drehen. Zur Einstellung der Minuten drücken Sie den Einsteller erneut.

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie den Einsteller - der Cursor markiert die Endzeit, die Anzeige für Stunden blinkt. Wählen Sie eine Endzeit, indem Sie den Einsteller drehen. Zur Einstellung der Minuten drücken Sie den Einsteller erneut.

Tab. 4.3 Zeitfenster einstellen

Bei Bedarf können Sie den Regler von Wochenprogramm auf Tagesprogramm umschalten.

- Drücken Sie in der Grundanzeige die Taste F für ca. 10 Sek.
  Bei der Programmierung der Zeitfenster werden nun keine Wochentage mehr angezeigt.

4.4 Raumtemperatur einstellen

In der Grundanzeige wird die aktuelle Raumtemperatur angezeigt.
Die Raumsolltemperatur können Sie von der Grundanzeige aus direkt einstellen.
Die Absenktemperatur „ECO" können Sie ebenfalls in der Grundanzeige einstellen bzw. verändern.

Raumsolltemperatur direkt einstellen

- Drehen Sie den Einsteller (Display in der Grundanzeige).
  Die Anzeige der Ist-Temperatur erlischt, das Sonnensymbol wird in der Betriebsartenebene und der Raumsollwert in der Multifunktionsebene angezeigt (z. B. TEMP 20.0 °C).
- Durch Drehen am Einsteller können Sie den Raumsollwert unmittelbar (nach ca. 1 Sek.) auf den gewünschten Wert einstellen.

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

Absenktemperatur „ECO" einstellen

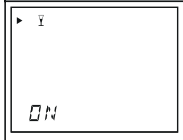
- Drücken Sie den Einsteller so oft, bis ECO zusammen mit einem Sollwert in der Multifunktionsanzeige erscheint. Die Absenktemperatur wird angezeigt und fängt an zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis die gewünschte Absenktemperatur angezeit wird (z. B. ECO 15.0 °C).

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

4.5 Sonderfunktionen aktivieren

Zu den Sonderfunktionen gelangen Sie mit der Taste F. Folgende Funktionen können Sie aktivieren:

Display	Erforderliche Schritte
	Quick-Veto Mit der Quick-Veto-Funktion können Sie die Raumtemperatur für einen kurzfristigen Zeitraum verstellen (bis zum nächsten Zeitfenster). Drücken Sie einmal die Taste Sonderfunktion F - im Display erscheint das Quick-Veto-Symbol sowie die Quick-Veto-Raumsolltemperatur. Drehen Sie den Einsteller, bis die gewünschte Quick-Veto-Raumsolltemperatur angezeigt wird. Nach ca. 10 Sek. springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück - die Funktion ist aktiviert. Um die Funktion vorzeitig zu deaktivieren, müssen Sie lediglich die Taste F drücken.

Display	Erforderliche Schritte
	**Partyfunktion** Wenn Sie die Partyfunktion aktivieren, wird die Heizphase über die nächste Absenkphase hinaus fortgesetzt. Drücken Sie zweimal die Taste Sonderfunktion - im Display blinkt ca. 10 Sek. das Partysymbol, danach ist die Funktion aktiviert. Die Deaktivierung der Funktion erfolgt automatisch mit Erreichen der nächsten Heizphase. Wollen Sie die Funktion vorher deaktivieren, müssen Sie lediglich die Taste F drücken. Die Aktivierung der Funktion kann nur in der Betriebsart Automatik ⏲ erfolgen.

Display	Erforderliche Schritte
	Ferienfunktion Durch die Ferienfunktion wird der Regler ausgeschaltet, die Frostschutzfunktion bleibt jedoch in Betrieb. Drücken Sie die Taste Sonderfunktion dreimal - im Display blinkt das Symbol Ferienfunktion. Drehen Sie den Einsteller, bis die gewünschte Anzahl Ferientage erscheinen. Nach 10 Sek. ist die Funktion aktiviert und die Betriebsart wird für den gewählten Zeitraum auf OFF bzw. Aus gesetzt (siehe Kap. 4.1). Wollen Sie die Funktion vorher deaktivieren, müssen Sie lediglich die Taste F drücken.

Tab. 4.4 Sonderfunktionen

4.6 Infoebene

Wenn Sie die Info-Taste drücken, gelangen Sie zur Infoebene. Das Info-Symbol erscheint im Display, sobald Sie die Infoebene aufgerufen haben. Drücken Sie die Taste mehrmals, werden Ihnen nacheinander folgende Informationen angezeigt:

- Bezeichnung des Raumtemperaturreglers (VRT 240)
- Quick-Veto-Raumsolltemperatur (falls aktiv)
- Eingestellter Raumsollwert (z. B. TEMP 21.5 °C)
- Eingestellte Absenktemperatur (z. B. ECO 15.0 °C)
- Tag/Monat/Jahr (falls Jahreskalender aktiv)

- Eingestellte Zeitprogramme Heizung (jedes einzelne Zeitfenster je Tag)

4.7 Batterietausch

Der Regler kontrolliert selbstständig den Batterieladezustand, wobei die normale Lebensdauer bei ca. 1,5 Jahren liegt.
Ca. 4 Wochen bevor eine vollkommene Entladung der Batterien vorliegt, erscheint BATT in der Multifunktionsanzeige der Grundanzeige.
Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite des Reglers. Zum Batteriewechsel müssen Sie den Regler vom Wandsockel abziehen.

- Drücken Sie die Rasthaken mit einem Schraubendreher vorsichtig zur Seite (Abb. 4.1) und ziehen Sie den Regler nach vorne ab.
- Wechseln Sie jetzt die Batterien (2x AAA-LR03; Abb. 4.2). Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Batterien.

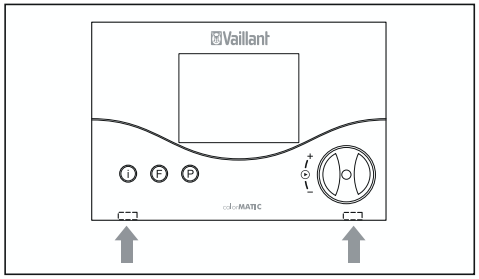


Abb. 4.1 Rasthaken entsperren

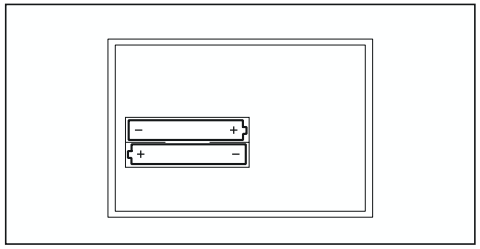


Abb. 4.2 Batteriewechsel

Sollten die Batterien nicht rechtzeitig gewechselt werden, geht der Regler in die Betriebsart „Heizen“ ☼, um ein Einfrieren der Anlage zu vermeiden.

5 Werksgarantie und Haftung

Deutschland/Österreich/Schweiz
Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen ein. Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) oder durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb (Schweiz) ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an

dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

Belgien
Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.
Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrages ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber oder/und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz. Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um

alle Funktionen des Vaillant-Gerätes auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original-Vaillant-Ersatzteile verwendet werden!

6 Recycling und Entsorgung

Der Raumtemperaturregler wie auch alle Zubehöre gehören nicht in den Hausmüll. Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhandene Zubehöre einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Installationsanleitung

7 Hinweise zu Installation und Betrieb

Die Montage, der elektrische Anschluss, die Einstellungen im Gerät sowie die Erstinbetriebnahme dürfen nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden!

7.1 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass der Raumtemperaturregler calorMATIC 240 in Verbindung mit Vaillant Heizgeräten die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EEC des Rates) erfüllt.

7.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Raumtemperaturregler calorMATIC 240 ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Geräte und anderer Sachwerte entstehen.
Der Raumtemperaturregler calorMATIC 240 dient zur raum- und zeitabhängigen Steuerung einer Heizungsanlage.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanleitung.

8 Sicherheitshinweise und Vorschriften

Das Gerät muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb installiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

8.1 Sicherheitshinweise

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen.
Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
Regler nur im spannungslosen Zustand aus dem Wandaufbau nehmen bzw. vom Sockel abziehen.

8.2 Vorschriften

Verwenden Sie für die Verdrahtung handelsübliche Leitungen.
- Mindestquerschnitt der Leitungen: 0,75 mm^2

Der Regler darf nur in trockenen Räumen installiert werden.

Deutschland
Beachten Sie bei der Elektroinstallation die Vorschriften VDE sowie der EVU.

Österreich
In Österreich sind für die Elektroinstallation die gültigen Normen sowie die Vorschriften der Versorgungsnetz-Betreiber (VNB) zu beachten.

Schweiz
In der Schweiz sind die Vorschriften des Schweizer Elektrotechnischen Vereins, SEV, einzuhalten.

Belgien
In Belgien sind bei der Installation die geltenden ARAB-Vorschriften zu beachten.

9 Montage

9.1 Montageort

Montieren Sie den Raumtemperaturregler so, dass eine einwandfreie Erfassung der Raumtemperatur gegeben ist (Vermeidung von Stauwärme, keine Installation auf kalten Wänden etc.).
Der günstigste Montageort ist meistens im Hauptwohnraum an einer Innenwand in ca. 1,5 m Höhe. Dort soll der Raumtemperaturregler die zirkulierende Raumluft – ungehindert durch Möbel, Vorhänge oder sonstige Gegenstände – erfassen können. Der Montageort soll so gewählt werden, dass weder die Zugluft von Tür oder Fenster noch Wärmequellen wie Heizkörper, Kaminwand, Fernsehgerät oder Sonnenstrahlen den Raumtemperaturregler direkt beeinflussen können. In dem Zimmer, in dem der Raumtemperaturregler angebracht ist, müssen alle Heizkörperventile voll geöffnet sein.

9.2 Raumtemperaturregler montieren

Die Verbindung mit dem Heizgerät erfolgt über eine 2-adrige Verbindungsleitung an den Anschlussklemmen 3-4 (siehe Abb. 9.1, Pos. **5**).
- Ziehen Sie die den Raumtemperaturregler (**1**) vom Wandsockel (**7**) ab.
- Öffnen Sie die innere Schutzabdeckung (**2**) des Wandsockels (**7**), indem Sie die Schraube (**3**) lösen und die Abdeckung nach rechts hochklappen.
- Bringen Sie zwei Befestigungsbohrungen (**6**) mit Durchmesser 6 mm (entsprechend Abb. 9.1) an und setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein.
- Führen Sie das Anschlusskabel durch die Kabeldurchführung (**4**), die unterhalb der inneren Schutzabdeckung liegt.
- Befestigen Sie den Wandsockel mit den beiden mitgelieferten Schrauben an der Wand.
- Schließen Sie das Anschlusskabel gemäß Kapitel 10 an.

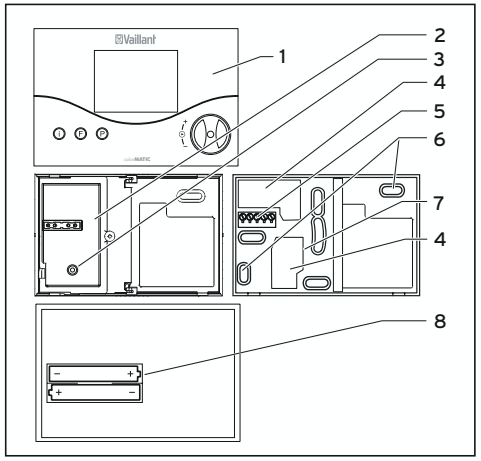


Abb. 9.1 Montage des Raumtemperaturreglers

- Schwenken Sie die innere Schutzabdeckung nach links zurück und befestigen Sie sie mit der Schraube.
- Legen Sie die beiliegenden Batterien in das auf der Rückseite des Reglers befindliche Batteriefach (Abb. 9.1, Pos. **8**) ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Batterien.
- Setzen Sie den Raumtemperaturregler (**1**) so auf den Wandsockel (**7**), dass die Stifte an der Rückseite des Oberteils in die Aufnahmen (**2**) passen.
- Drücken Sie den Raumtemperaturregler auf den Wandsockel, bis er einrastet.

10 Elektroinstallation

Der elektrische Anschluss darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden.

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen. Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und vor Wiedereinschalten sichern.

10.1 Raumtemperaturregler anschließen

Die Ansteuerung des Heizgerätes erfolgt über eine zweiadrige Verbindungsleitung. Verwenden Sie als Verbindungsleitung einen Kabelquerschnitt von mindestens 2 x 0,75 mm², maximal 2 x 1,5 mm².

- Entfernen Sie am Heizgerät die Brücke an den Anschlussklemmen 3 und 4 (falls vorhanden).
- Schließen Sie die zweiadrige Leitung an den Anschlussklemmen 3-4 im Wandaufbausockel des Reglers sowie im Schaltkasten des Heizgerätes an. Achten Sie darauf, dass die Adern 3-4 nicht vertauscht werden.

Beachten Sie die Anleitung des Heizgerätes.

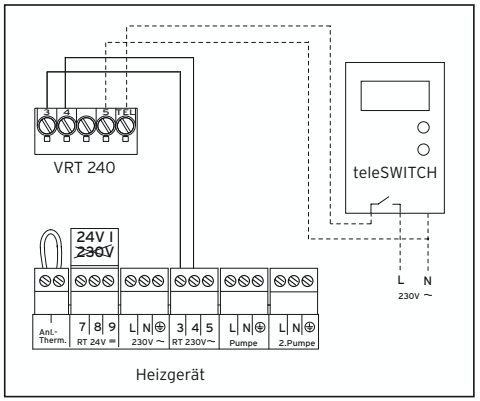


Abb. 10.1 Elektrischer Anschluss

10.2 teleSWITCH anschließen (falls verfügbar)

- Schließen Sie den teleSWITCH wie in Abb. 10.1 dargestellt an. Beachten Sie auch die Anleitung des teleSWITCH.

11 Inbetriebnahme

Um die Anlagenparameter optimal auf die vorhandenen Verhältnisse abzustimmen, ist es erforderlich, einige dieser Anlagenparameter einzustellen. Die Anlagenparameter sind in einer Bedienebene zusammengefasst und sollen nur durch einen Fachhandwerker eingestellt werden.
Die Service-/Diagnoseebene ist ebenfalls für den Fachhandwerker vorgesehen und soll ihn im Servicefall unterstützen.

11.1 Fachhandwerkerebene

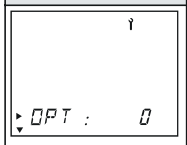
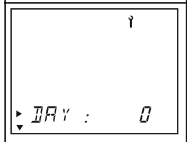
Zu der Fachhandwerkerebene gelangen Sie mit der Taste P.

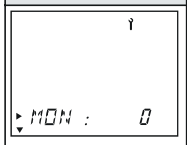
- Drücken Sie die Taste P für ca. 10 Sek. Im Display erscheinen das Schraubenschlüssel-Symbol und der erste Parameter.
- Drücken Sie den Einsteller. Sie können so alle Anlagenparameter nacheinander aufrufen.
- Drehen Sie den Einsteller, um die gewünschten Werte einzustellen.

Wenn Sie die Taste P drücken, springt die Anzeige in die Grundanzeige zurück.

Folgende Anlagenparameter können Sie aufrufen und ändern:

Display	Einstellen durch Drehen am Einsteller
ECO : 15.0°C	**Absenktemperatur** Werkseinstellung: 15 °C Einstellbereich: 5 ... 30 °C
C-RT: 0.0°C	**Korrektur Raum-Istwert** Anpassung des Anzeigewertes im Bereich von max. +/- 3 °C Werkseinstellung: 0 °C

Display	Einstellen durch Drehen am Einsteller
	**Regelverhalten/ Streckenanpassung** Zur optimalen Anpassung an die Raumgröße bzw. Heizkörperauslegung Werkseinstellung: 0 Einstellbereich: -5 ... +5 (positive Werte: trägeres Schaltverhalten des Reglers; negative Werte: gesteigertes Schaltverhalten des Reglers)
	**Einstellwert Tag** Zur Aktivierung des Jahreskalenders

Display	Einstellen durch Drehen am Einsteller
	**Einstellwert Monat** Zur Aktivierung des Jahreskalenders
	Einstellwert Jahr Zur Aktivierung des Jahreskalenders

Tab. 11.1 Anlagenparameter

11.2 Service-/Diagnoseebene

Zu der Service-/Diagnoseebene gelangen Sie mit der Taste P und dem Einsteller.

- Drücken Sie die Taste P und gleichzeitig den Einsteller für ca. 3 Sek.

Im ersten Schritt wird eine Heizungsanforderung ausgelöst, um die Verbindung mit dem Heizgerät und das Schaltrelais zu prüfen.
Danach können Sie alle Testmöglichkeiten aufrufen, indem Sie den Einsteller drücken. Wenn Sie die Taste P drücken, springt die Anzeige in die Grundanzeige zurück.

Folgende Tests können Sie aufrufen:

Einsteller	Test	Testablauf
Drücken u. Taste P drücken ca. 3 Sek.	Heizungs-anforderung	Relais schaltet auf Heizungsanforderung (Anzeige: CH ON)
Drehen	Eingang teleSWITCH	Anzeige Status Eingang teleSWITCH
Drücken	Displaytest	Alle Displayelemente werden angezeigt.
Drücken	Softwareversion	Die Softwareversion wird angezeigt.

Tab. 11.2 Service/Diagnose

Rücksetzung auf Werkseinstellung

- Um den Regler wieder auf die Werkseinstellung zu bringen, drücken Sie die P-Taste für 15 Sek.

DE; AT; CH; BE

11.3 Übergabe an den Betreiber

Der Betreiber des Reglers muss über die Handhabung und Funktion seines Reglers unterrichtet werden.

- Übergeben Sie dem Betreiber die für ihn bestimmten Anleitungen und Gerätepapiere zur Aufbewahrung.
- Gehen Sie die Bedienungsanleitung mit dem Betreiber durch und beantworten Sie gegebenenfalls seine Fragen.
- Weisen Sie den Betreiber insbesondere auf die Sicherheitshinweise hin, die er beachten muss.
- Machen Sie den Betreiber darauf aufmerksam, dass die Anleitungen in der Nähe des Reglers bleiben sollen.

12 Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	
Betriebsspannung	V	3V (2xAAA)
Zulässige Umgebungs-temperatur max.	°C	50
Lebensdauer Batterie	Monate	ca. 18
Mindestquerschnitt der Anschlussleitungen	mm^2	0,75
Schutzart		IP 20
Schutzklasse für Regelgerät		II
Eingang TEL aktiv	V	230~
Abmessungen		
Höhe	mm	97
Breite	mm	146
Tiefe	mm	34

Tab. 12.1 Technische Daten

Vaillant S.à.r.l
Case postale 4 ▮ CH-1752 Villars-sur-Glâne 1 ▮ Tél. 026/409 72-10
Fax 026/409 72-14 ▮ www.vaillant.ch ▮ info@vaillant.ch

Vaillant GmbH
Postfach 86 ▮ Riedstr. 10 ▮ CH-8953 Dietikon 1 / ZH ▮ Telefon 01/744 29 -29
Telefax 01/744 29 -28 ▮ www.vaillant.ch ▮ info@vaillant.ch

Vaillant Gesellschaft mbH
Forchheimergasse 7 ▮ A-1230 Wien ▮ Telefon 05/7050-0
Telefax 05/7050-1199 ▮ www.vaillant.at ▮ info@vaillant.at

Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ 42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

838508_01 DE; AT; CH; BE; IT; FR 04 2005